



Herrn Ernst Ebert
Vorsitzender des Ausschusses der
Verbände und Kammern der
Ingenieure und Architekten für die
Honorarordnung e. V. (AHO)
Uhlandstraße 14
10623 Berlin

Ernst Burgbacher MdB

Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für Mittelstand und Tourismus

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 (0)3018 615-64 20 od. (0)30 2014-64 20
FAX +49 (0)3018 615-54 49 od. (0)30 2014-54 49
E-MAIL ernst.burgbacher@bmwi.bund.de

DATUM 11. Jan. 2012

Sehr geehrter Herr Ebert,

haben Sie nochmals vielen Dank für die Einladung, auf der AHO-Herbsttagung am 1.12.2011 den Stand der Novellierung der HOAI zu erläutern. Dabei habe ich auch den Zeitplan für das weitere Verfahren dargestellt, insbesondere im Hinblick auf das neue EU-weite Vergabeverfahren zum Forschungsauftrag über den Aktualisierungsbedarf zur Honorarstruktur der HOAI, welcher die Novellierung vorbereiten soll. Ich sehe Ihre Besorgnis, dass der Zeitplan eingehalten wird und versichere Ihnen erneut, dass wir daran – so wie auf der AHO-Jahrestagung skizziert – festhalten werden:

- Forschungsvorhaben bis 30.11.2012
- Gleichlaufend dazu Überarbeitung der materiell-rechtlichen Regelungen der HOAI
- Kabinett im April 2013
- Bundesrat im Mai 2013

Im neuen EU-weiten Vergabeverfahren haben wir den Auftragsgegenstand auf den Aktualisierungsbedarf zur Honorarstruktur der HOAI beschränkt. Dadurch konnte die Laufzeit des Forschungsvorhabens auf rund 9 Monate begrenzt werden. Auf diese Weise

soll sichergestellt werden, dass es durch das neue Vergabeverfahren nicht zu einer Verzögerung im Terminplan kommt.

Ich bin darüber informiert, dass die Arbeitsebene des Bundeswirtschaftsministeriums zum Stand des Verfahrens mit dem AHO in Kontakt steht und der AHO im Ministerium voraussichtlich im Februar die Ergebnisse des AHO-Bürokostenvergleichs im Einzelnen erläutern wird.

Darüber hinaus planen wir, zur fachlichen Unterstützung des Sachverständigen auch Vertreter der Auftraggeber- und Auftragnehmerseite einzubinden, die bei der BMVBS-Untersuchung zur Aktualisierung der Leistungsbilder mitgewirkt haben. Auf diese Weise würden wir sehr gerne auch auf Ihre Expertise zurückgreifen.

Mit freundlichen Grüßen

72
